

**Bewertungsmatrix zum laufenden Interessenbekundungsverfahren**

INSTRUMENT 19 A: Förderung der beruflichen Orientierung und Qualifizierung von Migranten/innen

Förderzeitraum 2017

|  |                   |                     |                                    |
|--|-------------------|---------------------|------------------------------------|
| Projektträger:   |                   |                     |                                    |
| Projektbezeichnung:  |                   |                     |                                    |
| <b>Einhaltung formaler Kriterien:</b>  |                   |                     |                                    |
| Sollte einer der nachgefolgten Punkte nicht (fristgerecht) eingehalten werden, so wird der Projektvorschlag von der weiteren Prüfung und Umsetzung ausgeschlossen. |                   |                     |                                    |
| <b>Kriterien</b>   | <b>Ja</b>         | <b>Nein</b>         | <b>Konzept ist auszu-schließen</b> |
| Der vorgegebene Maßnahmezeitraum wird eingehalten  |                   |                     |                                    |
| Die Interessenbekundung ist postalisch eingegangen.  |                   |                     |                                    |
| Die Interessenbekundung ist per E-Mail eingegangen.  |                   |                     |                                    |
| Die Interessenbekundung ist rechtsverbindlich unterschrieben.  |                   |                     |                                    |
| Die beantragten Kosten übersteigen nicht das in der Interessenbekundung angegeben zur Verfügung stehende Fördervolumen für den Zeitraum.                           |                   |                     |                                    |
| Das Projekt soll in Berlin umgesetzt werden.   |                   |                     |                                    |
| <b>Ergebnis der Prüfung der formalen Kriterien</b>   |                   |                     |                                    |
| <b>Eignungsvoraussetzungen des Trägers:</b>  |                   |                     |                                    |
| <b>Kriterien</b>   | <b>Gewichtung</b> | <b>max. Punkte*</b> | <b>erreichte Punkte</b>            |
| Beschreibung der Erfahrung in der Beantragung, Verwaltung und Abrechnung von ESF-Mitteln bzw. Zuwendungen.   | 3,8%              | 4                   |                                    |
| Erfahrungen in der Umsetzung vergleichbare Projekte gemäß der Bekanntmachung zum Instrument 19A.   | 3,8%              | 4                   |                                    |
| Bewertung der Angaben zur fachlichen Eignung und praktischen Erfahrung sowie der Verfügbarkeit des zur Umsetzung des Projekts geplanten Personals.                 | 3,8%              | 4                   |                                    |
| Bewertung der Angaben zu den sachlichen und räumlichen Ressourcen, die für das Projekt zur Verfügung stehen.   | 3,8%              | 4                   |                                    |
| Bewertung der Angaben zur Qualitätssicherung.  | 3,8%              | 4                   |                                    |
| <b>Ergebnis der Bewertung der Eignungsvoraussetzungen</b>  | <b>18,9%</b>      | <b>20</b>           |                                    |

| <b>Inhaltliche Bewertung des Projektvorschlags:</b>  |                   |                     |                         |
|--|-------------------|---------------------|-------------------------|
| <b>Kriterien (analog der vorgegebene Fragen in der Konzeptvorlage)</b>   | <b>Gewichtung</b> | <b>max. Punkte*</b> | <b>erreichte Punkte</b> |
| Darstellung der Projektziele und -inhalte  | 5,7%              | 6                   |                         |
| Darstellung der Zielgruppe und ihres Zugangs zum Projekt   | 9,4%              | 10                  |                         |
| Darstellung des konzeptionellen Ansatzes des Projekts, insbesondere zur Arbeitsweise, den eingesetzten Methoden und Instrumenten | 3,8%              | 4                   |                         |
| Erfahrungen und Kompetenzen zur Begleitung und Unterstützung der Kooperation mit Schulen und Betrieben                           | 5,7%              | 6                   |                         |
| Fachliche Kompetenz im Aufbau von Berufsorientierung an Schulen und die Heranführung an Betriebe                                 | 4,7%              | 5                   |                         |
| Erfahrungen in der Entwicklung betrieblicher Praktika  | 1,9%              | 2                   |                         |
| Darstellung der Vorgehensweise unter Berücksichtigung der Erfahrungen zur interkulturellen Ausrichtung                           | 3,8%              | 4                   |                         |
| Vorhandene betriebssoziologische und berufspädagogische Kompetenzen zur Entwicklung qualifizierter Betriebsbegegnungen           | 1,9%              | 2                   |                         |
| Methoden und Handwerkzeuge (z.B. zum Matching von Schülern/innen nach Neigungsgruppen in Praktika) zur Zielerreichung            | 3,8%              | 4                   |                         |
| Konzept zur Akquise von Betrieben  | 1,9%              | 2                   |                         |
| Unterstützung von Kooperationspartnern und Trägernetzwerken bei der Umsetzung des Projekts                                       | 3,8%              | 4                   |                         |
| Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt  | 2,8%              | 3                   |                         |
| Beitrag des Projekt zu den Zielen des Operationellen Programms   | 8,5%              | 9                   |                         |
| Darstellung des arbeitsmarktpolitischen, bildungspolitischen und sozialpolitischen Beitrags des Projekts                         | 11,3%             | 12                  |                         |
| Bereichsübergreifende Grundsätze des ESF   | 3,8%              | 4                   |                         |
| Konkretisierung der in der Bekanntmachung benannten Ziel- und Erfolgskennzahlen  | 3,8%              | 4                   |                         |
| Bisherige Monitoring- oder Evaluierungsergebnisse  | 4,7%              | 5                   |                         |
| <b>Ergebnis der inhaltlichen Bewertung des Konzepts</b>  |                   | <b>86</b>           |                         |
| <b>Gesamtergebnis der Bewertung (mindestens 74 von 106 Punkten müssen erreicht werden)</b>                                       |                   | <b>106</b>          |                         |

**Stellungnahme der bewilligende Stelle für die Fachstelle:**

  
  

| <b>Votum der bewilligenden Stelle</b>        | <b>Ja</b> | <b>Nein</b> |
|--|-----------|-------------|
| Das Projekt wird zur Umsetzung vorgeschlagen |           |             |

Berlin, den \_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift der auswertenden Person

\* Die Punktzahl in der Bewertung wird von der zgs consult GmbH in Abstimmung mit der Fachstelle festgelegt. Die Sonderpunkte, die aufgrund der Rangfolge der Qualitätskriterien vergeben werden, sind bereits einkalkuliert.